

	Seite
<b>Vorwort</b>	V
<b>Literaturverzeichnis</b>	VII
<b>Inhaltsverzeichnis</b>	VIII
 <b>1. Teil: Familienrecht und Gebühren</b>	 1
 <b>Kapitel 1:</b> <b>Familienrecht und Beratungshonorar</b>	  2
<b>A. Familienrechtliche Beratung</b>	2
I. Erwartungshaltung, Anwaltskunst und Gegenleistung	2
II. Die Bundesrechtsanwaltsgebührenordnung: Eine ungeliebte Ordnung für Advokaten	3
III. BRAGO im Familienrecht: Beispiele für unrentable Anwaltsleistungen	3
1.) <i>Beispielsberechnung für eine Anrechnung:         Kombination Erstberatungs- und Geschäftsgebühren</i>	4
a) Die einzelnen Berechnungsvorgänge – Drei Berechnungsschritte	4
b) Anrechnung gemäß § 20 BRAGO Abs. 1 S. 4 BRAGO – welche Gebühren sind deckungsgleich und damit anrechnungsfähig?	5
c) Anrechnung der anteiligen Ratsgebühr gemäß § 20 Abs. 1 S. 4 BRAGO	5
d) Gesamtergebnis: Gebührenaufkommen und Arbeitsaufwand	6
2.) <i>Betriebswirtschaftliche Konsequenzen</i>	6
3.) <i>Beispiel 1: Familienrechtliche Beratung –         Erhöhung von Tabellenunterhalt</i>	7
4.) <i>Beispiel 2: Außergerichtliche Korrespondenz und         isoliertes Sorgerechtsverfahren</i>	8
<b>B. Fazit</b>	8

<b>Kapitel 2:</b>	
<b>Der Gegenstandswert:</b>	
<b>Grundlagen und Wertvorschriften im Familienrecht</b>	
<b>(Schwerpunkte)</b>	9

<b>Kapitel 3:</b>	
<b>Die Erstberatung gemäß § 20 Abs. 1 Satz 2 BRAGO</b>	10
<b>A. Gesetzgeberischer Zweck</b>	10
<b>B. Erstberatung: Berufsbelastende Abgrenzungsprobleme Einstiegsberatung oder voll verantwortliche Beratung?</b>	11
<b>C. Anwaltliche Informationsbeschaffung und Erstberatungsgebühr</b>	14
<b>D. Erstberatung in der aktuellen veröffentlichten Rechtsprechung</b>	15
<b>E. Erstberatungsgebühr und Satzrahmen gemäß § 12 BRAGO</b>	16
<b>F. Familienrechtliche Erstberatung und Gegenstandswerte: Überblick</b>	17
<b>G. Erstberatung: Dokumentation und Beweislast</b>	18

<b>Kapitel 4:</b>	
<b>Beratungsrechtsschutz und Rechtsschutzversicherung – Ein widersprüchliches System</b>	18
<b>A. Problemstellung: Gebührensicherheits- und Service-Mentalität</b>	18
<b>B. Beratungs-Rechtsschutz im Familienrecht und ARB 94</b>	19
<b>C. Beratungs-Rechtsschutz und Eintritt des Versicherungsfalls</b>	20

<b>Kapitel 5:</b>	
<b>Gebühren für außergerichtliche Korrespondenz, § 118 BRAGO</b>	21
<b>A. Gebührentatbestände des § 118 BRAGO</b>	21
<b>B. Außergerichtliches Mandat und Besprechungsgebühr</b>	22

<b>Kapitel 6:</b>	
<b>Die Kardinalfrage:</b>	
<b>Der Streitwert für das Scheidungsverfahren/Ehesache</b>	23
<b>A. Einführung</b>	23
<b>B. Ermittlung des Gegenstandswertes für die Ehesache: Häufigster Streitfall</b>	24

I.	Zeitpunkt der Wertberechnung, § 15 GKG	24
II.	Maßstäbe für die Wertberechnung, § 12 Abs. 2 GKG	25
	1.) <i>Insbesondere Umfang der Sache</i>	25
	2.) <i>Insbesondere Bedeutung der Sache</i>	26
	3.) <i>Einkommensverhältnisse</i>	28
	4.) <i>Vermögensverhältnisse</i>	28
	5.) <i>Beispielsberechnung</i>	29
	6.) <i>Berechnungsfazit</i>	30
III.	Zufällig bekanntwerdende Einzelfallentscheidungen zum Wert der Ehesache	30
IV.	Darlegungs- und Beweislast für den Wert der Ehesache	31
	1.) <i>Rechtzeitiger Sachvortrag vor der Wertbestimmung für das         Amtsgericht – Familiengericht</i>	31
	2.) <i>Streitwertfakten und Bruch des Anwaltsgeheimnisses?</i>	31
V.	Abschied von Regelstreitwert in Ehesachen	32
VI.	Checkliste	32
VII.	Streitwertbeschwerde gemäß § 25 GKG	32
VIII.	Sonderfall: OLG Köln, FamRZ 1997: Streitwertbedeutung eines Einfamilienhauses mit Verkehrswert von 430.000 DM	33

**Kapitel 7:**  
**Anwaltliche Absicherung eines angemessenen**  
**Gegenstandswertes in Ehesachen** 34

- |           |  |    |
|-----------|--|----|
| <b>A.</b> | <b>Honorarvereinbarung versus Streitwertroulette</b> | 34 |
| <b>B.</b> | <b>Formulierungsvorschlag:</b>                       | 34 |

**Kapitel 8:**  
**Die sinnvolle Alternative zur Erstberatung =**  
**die Honorarvereinbarung**  
**Die Angst des Advokaten, eine Honorarvereinbarung**  
**abzuschließen** 35

- |           |  |    |
|-----------|--|----|
| <b>A.</b> | <b>Problemstellung</b>   | 35 |
| <b>B.</b> | <b>Die BRAGO als Honorargrundlage für Familienrechtsmandate</b>                  | 36 |
| <b>C.</b> | <b>Familienrecht:</b><br><b>Mißverhältnis zwischen Aufwand und Gegenleistung</b> | 37 |

<b>D.</b>	<b>Praxisbeispiel: Sonderfall: Unterhaltsrechtsmandat</b>	37
<b>E.</b>	<b>Motive, Maßstäbe und Beispiel von Honorarvereinbarungen</b>	38
<b>F.</b>	<b>Erste Formulierungsvorschläge für Honorarvereinbarungen in Familiensachen</b>	39

## **Kapitel 9:**

<b>Kindschaftsrechtsreformgesetz und Beweisgebühr gemäß § 31 Abs. 1 Ziff. 3 BRAGO, § 613 ZPO</b>	39
--	----

<b>A.</b>	<b>Einführung: Der neue Zwangsverbund und Nachteile für Anwaltshonorierung</b>	39
<b>B.</b>	<b>Die umstrittene Auslegung von § 613 ZPO</b>	40
<b>C.</b>	<b>Rechtsanwälte sind gefordert!</b>	41
<b>D.</b>	<b>Die Auffassung von Krause in JurBüro 1999, 118, 119</b>	41
<b>E.</b>	<b>Gebührenreduzierung durch die Kindschaftsrechtsreform: Vergleichende Beispielsberechnungen</b>	41
	1.) <i>Abrechnung bis zum 30. 06. 1998</i>	42
	2.) <i>Abrechnung ab Kindschaftsrechtsreformgesetz zum 01. 07. 1998 (Sogenannter Neufall)</i>	42

## **Kapitel 10:**

<b>Isoliertes Sorgerechtsverfahren/ Isoliertes Umgangsrechtsverfahren: Erhöhung der Mittelgebühr über 7,5/10 gemäß § 118 BRAGO hinaus</b>	43
---	----

<b>A.</b>	<b>Anfall einer Beweisgebühr in isolierten Verfahren</b>	44
<b>B.</b>	<b>Maßstab für die Beweisaufnahme: Stoffsammlung oder Wahrheitsfeststellung?</b>	45

## **Kapitel 11:**

<b>Die Scheidungsfolgenvereinbarung – Das schwierige gebührenrechtliche Finale</b>	45
--	----

<b>A.</b>	<b>Problemstellung</b>	45
<b>B.</b>	<b>Das Ehescheidungsverfahren und die kurzfristige Einigung über Hausrat und Zugewinn</b>	46
<b>C.</b>	<b>Die Scheidungsfolgenvereinbarung und eine aufschiebende Bedingung</b>	47

**Kapitel 12:**  
**Umgangs- und sorgerechtlicher Vergleich, Zwischen-**  
**vereinbarung und Vergleichsgebühr gemäß § 23 BRAGO?**      50

- A.    Problemstellung:**  
      **Sorge- und Umgangsrecht als Vereinbarungsgegenstand**      50
- B.    Voraussetzungen und Besonderheiten bei Zwischenvereinbarungen**      50
- C.    Voraussetzungen der Sorgerechtsvereinbarung und Entstehung der**  
      **Vergleichsgebühr gemäß § 23 BRAGO**      51
- I.    Problemstellung**      51
- II.   Streitstand: Elterliche Einigung gleich Vergleichscharakter?**      51
- III.   Berechnungsbeispiele**      52
- IV.   Die Probleme mit Gegenstandswerten und Gebührenrahmen**      53

**Kapitel 13:**  
**Prozeßkostenhilfeverfahren und die auf 15/10 erhöhte**  
**Vergleichsgebühr gemäß § 23 BRAGO – das Sonderhonorar**  
**für den streitvermeidenden Advokaten**      55

- A.    Problemstellung**      55
- B.    Zusammenfassung**      56
- C.    Schnellübersicht der Rechtsprechung zur 15/10-Vergleichsgebühr**  
      **gemäß § 23 BRAGO**      57

**Kapitel 14:**  
**Prozeßkostenhilfe und Prozeßkostenhilfebewilligung –**  
**Zeit ist Geld**      57

- A.    Prozeßkostenhilfe-Mandate und Bewilligungsreife**      57
- I.    Problemstellung**      57
- II.   Verfassungsrechtliche Grundlagen der Prozeßkostenhilfe (PKH)**      58
- III.   Formelle und materielle Voraussetzungen für die**  
      **Prozeßkostenhilfebewilligung**      58
- IV.   Prüfungsumfang für die PKH**      59
- V.    Mögliche Entscheidungen zu den vorstehenden Beispielsfällen**      60
- B.    Fazit**      60

<b>Kapitel 15:</b>	
<b>Belehrungspflichten des Rechtsanwalts im Zusammenhang mit der Prozeßkostenhilfe</b>	<b>61</b>
<b>A. Problemstellung</b>	<b>61</b>
<b>B. Muß der Rechtsanwalt die mittellose Partei ungefragt darüber belehren, daß sie bei Prozeßkostenhilfeversagung gebührenpflichtig ist?</b>	<b>62</b>
<b>C. Der Vergütungsanspruch des Rechtsanwalts</b>	<b>64</b>
<b>D. »Der sogenannte sicherste Weg«: Bestätigungsschreiben für die Mandantschaft = Formulierungsvorschlag</b>	<b>64</b>
 <b>Kapitel 16:</b>	
<b>Schnellübersicht</b>	
<b>Antragserfordernisse zur Erlangung der Prozeßkostenhilfe</b>	<b>65</b>
<b>A. Einführung und Problemstellung</b>	<b>65</b>
<b>B. Familiensachen des § 621 Abs. 1 ZPO</b>	<b>65</b>
<b>C. Einstweilige Anordnungen, §§ 127 a ZPO, 620 ZPO, 620 b ZPO, 621 f ZPO, 641 d ZPO, 641 e ZPO</b>	<b>66</b>
 <b>Kapitel 17:</b>	
<b>Sonderfälle: Der kleine und große Fluranwalt in Ehe- und Familiensachen</b>	<b>66</b>
<b>A. Problemstellung: Der Versuch einer Phänomenbeschreibung</b>	<b>66</b>
<b>B. Der Fluranwalt: Glücksfall oder Mißstand?</b>	<b>67</b>
<b>C. Die gebührenrechtliche Situation von Fluranwalt und Partei</b>	<b>67</b>
<b>D. Der Fluranwalt – ein Phänomen ohne Alternative?</b>	<b>68</b>
<b>E. Rechtsprechungsbeispiel: Der konsequente Fluranwalt</b>	<b>68</b>
 <b>Kapitel 18:</b>	
<b>Gebühren bei gemeinsamer Beratung zweier Ehegatten</b>	<b>69</b>
 <b>Kapitel 19:</b>	
<b>Vorsorgende Rechtsberatung</b>	<b>71</b>
<b>A. Eheverträge und Notarkosten</b>	<b>71</b>
<b>I. Gegenstandswert und notarielle Gebühren</b>	<b>71</b>
<b>II. Gebühren für notariellen Gütertrennungsvertrag</b>	<b>71</b>

<b>B.</b>	<b>Eheverträge und anwaltliche Beratung: Ermittlung des Gegenstandswertes</b>	<b>72</b>
<b>C.</b>	<b>Liquidation für Entwurf des Ehevertrages</b>	<b>73</b>

**Kapitel 20:**  
**Wichtige Streitwerte/Gegenstandswerte in Familiensachen**      **74**

<b>A.</b>	<b>Ehesache, § 12 Abs. 2 GKG</b>	<b>74</b>
<b>B.</b>	<b>Ehewohnung, § 21 Abs. 3 Hausratsverordnung</b>	<b>74</b>
<b>C.</b>	<b>Unterhalt</b>	<b>74</b>
<b>D.</b>	<b>Versorgungsausgleich/Verbund, §§ 17, 17 a GKG</b>	<b>74</b>
<b>E.</b>	<b>Isoliertes Umgangsrechtsverfahren, §§ 621 Abs. 1 Nr. 2 ZPO, 12 Abs. 2 S. 1 GKG/94 Abs. 2/30 Abs. 2 und Abs. 3 KostO</b>	<b>74</b>
<b>F.</b>	<b>Isoliertes Sorgerechtsverfahren, § 621 Abs. 1 Nr. 1 ZPO</b>	<b>74</b>
<b>G.</b>	<b>Umgangsrechtsverfahren im Verbund/Scheidungsfolgesache</b>	<b>75</b>
<b>H.</b>	<b>Sorgerechtsverfahren im Verbund/Scheidungsfolgesache</b>	<b>75</b>

**Kapitel 21:**  
**Anwaltliche Sonderberatung über notarielle Tätigkeit  
bzw. notarielle Gebühren**      **75**

<b>A.</b>	<b>Problemstellung</b>	<b>75</b>
<b>B.</b>	<b>Das Verhältnis von anwaltlicher und notarieller Tätigkeit</b>	<b>75</b>
<b>C.</b>	<b>Abgrenzung anwaltlicher und notarieller Tätigkeit</b>	<b>76</b>
<b>D.</b>	<b>Rechtsprechung des BGH zur anwaltlichen Belehrung</b>	<b>76</b>
<b>E.</b>	<b>Zusammenfassung</b>	<b>77</b>

**Kapitel 22:**  
**Rechtsanwälte, Fachanwälte und Gebührenausblicke**      **77**

<b>A.</b>	<b>Problemstellung</b>	<b>77</b>
<b>B.</b>	<b>AGH Anwaltsgerichtshof NW AnwaltsBl. 99, 348: Eine erfreuliche Rechtsprechung gegen entgeltliche Telefonberatung (Hotline)</b>	<b>78</b>
<b>C.</b>	<b>Anwaltliche Leistungen: Keine schnellebigen Produkte</b>	<b>78</b>

---

## **2. Teil: Erbrecht** 79

### **Kapitel 1:** **Testament** 80

- A. Privatschriftliches Testament – Beratung und Entwurfsfertigung** 80
- B. Entwurf eines Testaments durch einen Rechtsanwalt** 80
- C. Notarielles Testament: Beurkundung** 81

### **Kapitel 2:** **Erbengemeinschaft:** **Streitwert, Anwaltsgebühren und Kostensachen** 82

- A. Anwaltsgebühren** 82
- B. Kostensachen**  
**Kostenbefreiung für Miterben nach Erbauseinandersetzung** 83

### **Kapitel 3:** **Gebührenrechtliche Risiken einer Erbteilungsklage gemäß** **§§ 2042 BGB, 894 ZPO = LG Erfurt, ZEV 1198, 391** 84

- A. Problemstellung: Die Erbteilungsklage** 84
- B. Anwaltsrisiken bei verfrühter Klageerhebung zur**  
**Auseinandersetzung einer Gesamthandsgemeinschaft** 84
- C. Gebührenrechtliche Konsequenzen einer verfrüht erhobenen**  
**Erbteilungsklage** 85

### **Kapitel 4:** **Die Vergütung des Nachlaßpflegers, §§ 1960, 1915, 1836 BGB** 86

- A. Einführung und Grundsätzliches** 86
- B. Vergütung des Nachlaßpflegers** 86
- C. Gegenleistung für Mühewaltung – Prozentsätze** 87
- D. Nachlaßpflegschaften aus der Rechtspraxis** 87
- E. Beispielsberechnung einer Nachlaßpflegervergütung** 88



<b>Kapitel 5:</b>	
<b>Die Vergütung des Testamentsvollstreckers</b>	<b>89</b>
<b>A.    Problemstellung/Grundsätzliches</b>	<b>89</b>
<b>B.    Richtlinien und Tabellen für die Höhe der Testamentsvollstrecker-       vergütung</b>	<b>89</b>
<b>C.    Tabellenübersicht</b>	<b>90</b>
<b>D.    Tabellenvorschlag von Weirich-Bengel-Reimann-Eckelskämper</b>	<b>90</b>
<b>Sachregister</b>	<b>91</b>